

Hast du schon Ferienpläne gemacht?

Nein.

Wieso nicht?

Senioren-Kolleg

Josef Rheinbergers Leben und Werk – pianistische Annäherung Mauren Am 25. Oktober, um 14.20 Uhr, referiert im Gemeindesaal Mauren der Pianist und Komponist Jürg Hanselmann aus Schaan zum Thema «Josef Rheinbergers Leben und Werk – eine pianistische Annäherung». Der Referent befasst sich seit drei Jahrzehnten mit dem Werk des liechtensteinischen Komponisten Josef Rheinberger (1839–1901). So hat er dessen gesamte Klaviermusik auf CD aufgenommen und vieles davon im Konzert gespielt. Seit bald vier Jahren leitet er die Internationale Josef Gabriel Rheinberger Ge-

sellschaft mit Sitz in Vaduz. Im Rahmen seines Vortrages wird er Rheinbergers Persönlichkeit, seinen Werdegang, sein künstlerisches und pädagogisches Wirken und seine Musik in Wort, Bild und Ton vorstellen. Die Hörbeispiele wird er am Flügel gleich selber, teilweise im vierhändigen Spiel zusammen mit seiner Frau Sandra, vortragen. Im Anschluss an die Vorlesung besteht die Gelegenheit zur Fragestellung und Diskussion. Sowohl Senioren und Seniorinnen als auch Interessierte jeden Alters sind herzlich willkommen. (pd)

Mehr Infos: www.senioren-kolleg.li

Stefanus Liechtenstein e.V.

Reden und Essen mit Martin Luther und Katharina von Bora Balzers Was haben wohl der ehemalige Mönch und die geflohene Nonne vor 500 Jahren gespeist? Martin Luther war kein Kostverächter, nicht beim Essen und auch nicht beim Trinken. Und seine Käthe bekochte ihn und ihre Gäste gut. Stefanus Liechtenstein e.V. organisiert am Montag, 5. November, von 18 bis 22 Uhr, im Kulturzentrum Alter Pfarrhof, Egerta 11, Balzers, einen Abend, wo ge-

gessen und getrunken wird wie damals. Der Anlass findet in verschiedenen Räumen statt und verleiht so den themengeleiteten Gesprächen besondere Aufmerksamkeit. Dabei werden ein paar hilfreiche Kommunikationsregeln beachtet. Kulinarik von Beatrice Büchel sowie Kurzreferate und Gesprächsimpulse von Dagmar Frick-Islihter. Anmeldung bei Beatrice Büchel, Tel. 079 207 57 10. Infos (auch über die Kosten) unter www.stefanus.li. (pd)

Erwachsenenbildung Stein Egerta

Et si nous parlions ensemble (B2) Approfondir ses connaissances de langue, enrichir son vocabulaire et apprendre à maîtriser les outils de communication pour pouvoir s'exprimer plus librement

dans la langue française. Kurs 437 unter der Leitung von Fanny Cavalon beginnt am Dienstag, 23. Oktober, um 18 Uhr, im Schulzentrum Mühleholz 2 in Vaduz (Niveau B2). Mit Voranmeldung.

Wenn mal richtig lange Ferien drinliegen sollen – auch nach der Pensionierung.

Rufen Sie uns an unter +423 236 88 11.
Oder besuchen Sie uns auf www.llb.li

 Liechtensteinische Landesbank 1861
Tradition trifft Innovation.

Line Dance auf Mallorca: Drei intensive und erlebnisreiche Power-Wochen



Rheinvalley «Lizzy's Line Dance-Wochen» auf Mallorca waren wieder der Hit. An drei verschiedenen Orten wurden drei Power-Wochen Line Dance durchgeführt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Vereins Rheinvalley konnten viele neue Tänze und Eindrücke der wundervollen Insel mit nach Hause nehmen und freuen sich bereits auf das nächste Jahr. Bild: pd

Was, wann, wo

Jahreskonzert des Handharmonika-Clubs

Schaan Am Samstag, 27. Oktober, um 20 Uhr, lädt der Handharmonika-Club Schaan zum traditionellen Jahreskonzert im SAL in Schaan herzlich ein. Das Konzert trägt das Motto «Wunschkonzert» und die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm wie auch eine attraktive Tombola mit tollen Preisen. (pd)

Bring- und Holtag der Gemeinden Vaduz und Triesen

Vaduz Wervordem Winter noch das Haus entrümpeln oder kostenlos einkaufen und dabei noch etwas Gutes für die Umwelt tun will, sollte zum ersten Bring- und Holtag im Oberland kommen. Am Samstag, 24. November, von 9 bis 14 Uhr, findet auf dem Nufa-

Areal/Wertstoffsammelstelle der Gemeinden Vaduz und Triesen der Bring- und Holtag statt. Es gibt eine kleine Festwirtschaft. (pd)

St. Elisabeth Tage zum Aufatmen

Schaan Martin von Tours, dessen Gedenktag am 11. November ist, ist einer der Wegbereiter des Christentums in Europa und verknüpft in seiner Person beispielhaft Spiritualität und gelebte Nächstenliebe als Säulen christlichen Lebens. Mit Impulsen, Bibliolog und kreativen Vertiefungsformen werden die Tage gestaltet. Sie finden von Samstag, 10. November, 9.30 Uhr, bis Sonntag, 11. November, 13.30 Uhr, statt. Anmeldung: Kloster St. Elisabeth, Tel. 239 64 57 oder brotundrosen@kloster.li. (pd)

Meine Frau bestimmt wohin.
Mein Chef bestimmt wann.
Und mein Bankkonto bestimmt wie lange.

Senioren-Kolleg Liechtenstein

Neue Gewohnheiten: Vorlesung beginnt neu um 14.20 Uhr

Anzeige Nach fast 20 Jahren Vorlesungsbetrieb verlässt das Senioren-Kolleg alte Gewohnheiten und ändert die Zeit des Vorlesungsbeginns. Neu wird um 14.20 Uhr begonnen. Das Wintersemester startet am kommenden Donnerstag mit einem hervorragenden Referenten seines Faches. Der weltweit bekannte liechtensteinische Pianist und Komponist Jürg Hanselmann eröffnet am Donnerstag das Wintersemester des Senioren-Kollegs und spricht über Josef Rheinbergers Leben und Werk. Die Hörbeispiele wird er am Flügel gleich selber, teilweise im vierhändigen Spiel zusammen mit seiner Frau Sandra, vortragen.

Das Senioren-Kolleg Liechtenstein wurde vor 19 Jahren gegründet mit der Absicht, Erwachsenenbildung für Menschen im Pensionsalter anzubieten. Damals stellte man Kontakt mit der Senioren-Universität in Zürich her und gründete nach demselben Modell das Senioren-Kolleg



Tagesteam des Senioren-Kollegs: Rosmarie Steiner, Monika Jäger, Angela Marxer (vorne v. l.) sowie Norbert Marock, Lore Mayer und Priska Lüthi (hinten v. l.).

Bild: pd

Liechtenstein. Bis heute werden die Vorlesungen nach dem gleichen Prinzip abgehalten und es besteht im weitesten Sinne eine Zusammenarbeit mit der Senioren-Universität Zürich. In der

Zwischenzeit werden die Vorlesungen nicht nur von Senioren und Seniorinnen besucht, sondern auch von Interessierten jeden Alters. Die Veranstaltungen finden jeweils am Donnerstag-

nachmittag statt. Neu beginnen sie nun um 14.20 Uhr und dauern bis 15.50 Uhr. Normalerweise gibt es ein einstündiges Referat, eine kurze Pause und anschliessend können die Zuhörer Fragen an den Referenten richten. Die Referenten und Referentinnen sind entweder Professoren der Universität Zürich und der ETH oder Fachleute aus Liechtenstein und der Region. Fachwissen und neueste Erkenntnisse aus der Wissenschaft werden auf verständliche und anschauliche Weise vermittelt und von Spezialisten ihres Faches vorgetragen. Die Themen wechseln von Woche zu Woche, streifen alle Lebensbereiche und helfen, den Alltag besser zu verstehen. Um teilzunehmen, braucht es keine andere Voraussetzung als wache Neugier. (pd)

Das Programm wurde Anfang Oktober an alle Haushaltungen in Liechtenstein versendet oder kann auf www.senioren-kolleg.li eingesehen werden.